

## Auf dem Weg zur Privatuniversität

Professorin Evelyn Fink-Mennel legt neue Musikkonzepte für Profis und Amateure dar.

**SCHWARZENBERG** Was die Musikerin Evelyn Fink-Mennel, Professorin am Landeskonservatorium in Feldkirch, jüngst im Angelika-Kauffmann-Saal in Schwarzenberg gezeigt hat, kündigte sich zwar unter dem bescheidenen Namen „45 Jahre Vorarlberger Volksliedwerk“ an, führte aber in eine völlig neue Dimension, wie Musik im Alltag in Unternehmen wirken kann. Die Professorin hat im Rahmen ihrer wissenschaftlichen Forschungsstätigkeit verschiedene Erfolgsmo-

delle zu Kooperationen zwischen Musik und Wirtschaft in einem Buch zusammengefasst. Unter anderem arbeitete sie mit der Dop-pelmayr Bigband, die sich aus rund 25 Amateurmusikern des Wolfurter Seilbahnunternehmens formiert. Bei den Proben kommen Leute aus verschiedenen Abteilungen zusammen. Man spielt bei Seilbahn-eröffnungen oder Firmenfeiern. Gründer der Band ist niemand Geringerer als das ehemalige Geschäftsleitungsmitglied Christoph Hinteregger.

### Forschungsstätigkeit ausbauen

Im dazugehörenden Film von Victor Marin vom Landeskonservatorium bringt er es auf den Punkt: „Wenn nach einem harten Arbeitstag die Probe beginnt, konzentriert man

sich voll auf die Musik und alles andere rückt weit nach hinten.“ Gerade in einer Zeit, in der viele Unternehmen nach neuen Lösungen für ihre Innovationskultur suchen,

kann das im Frank-Timme-Verlag erschienene „Handbuch Alltagskunst“ Hilfestellungen bieten. Wie plant man eine gute Zusammenar-beit zwischen Musiker und Unter-



Im Rahmen der Musikdarbietungen wurde auch die CD „Jucker, Springer, Rongger, Schlicher“ von Evelyn Fink-Mennel zum 45-Jahr-Jubiläum des Volksliedwerks präsentiert.

VW

nehmen? Welche Ziele können in gemeinsamen Projekten verfolgt werden? Anhand anschaulicher Grafiken und Beispiele beschreiben Evelyn Fink-Mennel, Wilfried Lux, Pietro Morandi und Maria Nanny was zu tun ist und was man am besten meidet.

Die wissenschaftliche Forschungsstätigkeit soll am Vorarlberger Landeskonservatorium weiterhin verstärkt ausgebaut werden. Das Haus befindet sich zur Zeit auf dem Weg zur Privatuniversität für Musik und möchte als solche ab 2021 eine impulsive Plattform im Bodenseeraum werden. **VN**



Evelyn Fink-Mennel spricht auch beim Symposium „Musik und Gesellschaft“ am 4. und 5. Februar 2020 in Feldkirch, bei dem die Positionierung der Privatuni thematisiert wird.